



KOLLAGEN *resorb*[™]



Der Allrounder in der Chirurgie

Kollagen-Vlies aus Pferdesehnen - zur sicheren lokalen Blutstillung

Reinheit mit Sicherheit!

Durch die Verwendung von Kollagenfibrillen equinen Ursprungs (Achillessehnen des Pferdes) und durch sorgfältige Abreicherung von nicht-kollagenen Bestandteilen ist es uns gelungen, ein Produkt mit höchstem Sicherheitsprofil anzubieten.



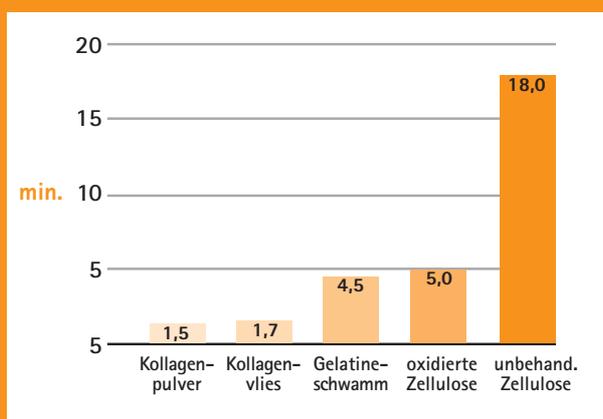
Vorteile von Kollagen für die Wundheilung:

- **Biokompatibilität**
 - abbaubar, einbaubar
 - biologische Matrix
 - Anheftung und Proliferation von Zellen
 - Weichgewebsgrundlage
- **Biodegradierbarkeit**
- **Inkorporationsmöglichkeit**
- **Permeabilität**
- **Osteokonduktivität**
- **Angiokonduktivität**
- **pH-Stabilität**
- **nachgewiesene geringe Antigenität**
- **Ankopplungsmöglichkeit für Proteine**

Eigenschaften:

- Durch seine geringe bzw. fehlende Immunogenität ist die Verwendung von Kollagen als Biomaterial in der Medizin fest etabliert.
- Mittels KOLLAGEN *resorb*TM kann u. a. ein positiver Einfluss auf die Blutgerinnung ausgeübt werden (Förderung der Aggregation der Thrombozyten)
- Kollagen dient als Leitschiene für die Anhaftung von Zellen (zur Unterstützung der Blutgerinnung).
- Kollagen ist in der Lage, aufgrund seiner Struktur große Mengen an Flüssigkeit aufzunehmen.
- Durch diesen rein mechanischen Vorgang wird durch Sekretabsorption abgestoßenes Material sowie Bakterien und Fibrinbeläge etc. aufgenommen.
- KOLLAGEN *resorb*TM ist formstabil und kann trocken oder feucht (z. B. mit physiologischer NaCl-Lösung) auf die offenen Wundflächen appliziert werden.

Blutungszeit aus standardisierter Milzwunde:

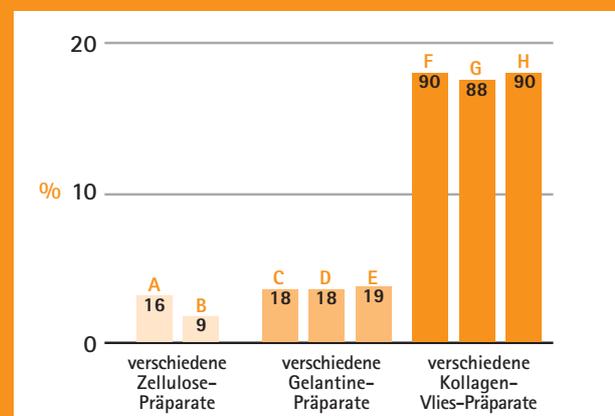


Kollagenvliese oder -pulver erweisen sich als deutlich effektiver als Gelatineschwämme oder Zellulose. Sie werden schnell und vollständig vom Körper resorbiert, wobei das native Kollagen darüber hinaus die Granulation und Epithelisierung fördert.

Abbildung nach einer Tabelle von: Quelle: Silverstein ME, Facs, Chvapil M (1981) Experimental and clinical experiences with collagen fleece as a hemostatic agent

Ausmaß der Aggregation:

5 Minuten nach Kontakt mit verschiedenen Wundauflagen (Bestimmung über die Lichtdurchlässigkeit):



Kollagenvliespräparate bewirken in erheblich stärkerem Ausmaß eine Aggregation von Thrombozyten

Quelle: Stemberger A, Ascherl R, Scherer MA, Kaufer C, Pfeffer M, Blümel G (1992) Hämostyptika in der Chirurgie – in vitro Untersuchungen zur Stimulierung der Blutgerinnung sowie Festigkeit in Kombination mit Fibrinklebung Inc Gebhardt C(ed) Fibrinklebung in der Allgemein- und Unfallchirurgie, Orthopädie, Kinder- und Thoraxchirurgie. Springer Verlag, Berlin, pp 27-36

KOLLAGEN *resorb*TM So raffiniert wie vielfältig

▶ Neurochirurgie

▶ HNO

▶ Kieferchirurgie

▶ Herz- und Thoraxchirurgie

▶ Allgemeinchirurgie

▶ Orthopädie

▶ Urologie

▶ Gynäkologie

▶ Gefäßchirurgie

Weitere Einsatzgebiete:

1. Hämostase
2. Wundauflage
3. Knochenregeneration
4. GBR
5. Matrix für Tissue engineering
6. Trägermaterial für Biofaktoren
7. Weichgewebkonturierung



Darreichungsformen und Packungsgrößen:

KOLLAGEN *resorb*™

Sterile, resorbierbare Wundauflage und -einlage,
Lokales Hämostyptikum

REF	Maße	VE	PZN
RK 1836	1,8 x 3,6 cm	12	0591805
RK 9001	7 x 3 cm	5	7626228
RK 9011	9 x 7 cm	5	7626234
RK 1209	12 x 9 cm	5	0878429

1 cm² KOLLAGEN *resorb*™ enthält
2,8 mg equine, native Kollagenfibrillen